



öffentlich

Betreff:

Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V.

Einreicher: Fraktion CDU/ANW

Erstellungsdatum 13.10.2015

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
02.12.2015	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und wie die Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V. und die damit verbundenen Güte- und Prüfbestimmungen zur Verbesserung/Förderung des Mittelstandes in der Landeshauptstadt Potsdam beitragen kann. Der Wirtschaftsrat ist einzubeziehen.
Das Ergebnis ist bis spätestens März 2016 dem Hauptausschuss vorzustellen.

gez. M. Finken
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:



Termin: März 2016

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Potsdam ist eine wachsende Stadt, für die Wirtschaftswachstum eine wichtige Aufgabe ist, um die kommenden Herausforderungen meistern zu. Dabei spielt der Mittelstand aufgrund der Wirtschaftsstruktur der Landeshauptstadt Potsdam eine entscheidende Rolle.

Mit dem Gütezeichen wurde ein an objektiven und messbaren Kriterien ausgerichtetes Zertifizierungssystem geschaffen, bei dem die beteiligten Kommunen alle zwei Jahre von einem unabhängigen Dritten geprüft werden, ob sie die Kriterien einer mittelstandsorientierten Verwaltung erfüllen. Das Gütezeichen hat bundesweite Geltung und wird von dem RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. vergeben werden.